

Anlage 2

Erforderliche Gesundheitsprüfungen im Rahmen der amtlichen Anerkennung von Saatgut (gültig ab 01.07.2003)

Stand vom Mai 2023

Fruchtarten-Gruppe	Pathogen	Kategorie	Anfangs-Verdacht gefordert	Methode	Grenzwert	Wertung nach SaatV Anlage 3 sowie nach Beschlüssen der AG der AKST
1. Getreide						
	lebende Schadinsekten ¹	V, B, Z, Z-2	ja	Reinheit und Besatz (Anzahl und Art)	0	bei Befall → AB
	lebende Milben ²	V, B, Z, Z-2	ja	Reinheit (sieben)	0	bei Befall → AB
	Mutterkorn	V, B	nein	Reinheit und Besatz	1 Stück bzw. Bruchstück in 500 g	über 1 → AB
		Z, Z-2	nein	Reinheit und Besatz	3 Stück bzw. Bruchstücke in 500 g	über 3 → AB
		Z Hybridroggen	nein	Reinheit und Besatz	4 Stück bzw. Bruchstücke in 500 g oder 9 in 1000 g	über 4 bzw. 9 → AB
	Brandsporen, -butten anderer Arten	V, B, Z, Z-2	nein	Reinheit und Besatz	größere Mengen nicht definiert	bei Befall → Bekämpfung (Saatgutbehandlung)
	Weizensteinbrand (<i>Tilletia caries</i>) Zwergsteinbrand (<i>Tilletia controversa</i>)	V, B, Z, Z-2	ja (Flächen werden von AKST jährlich festgelegt)	Spülen und Filtrieren	< 20 Sporen/Korn	Saatgut ist uneingeschränkt anzuerkennen
					20 – 100 Sporen/Korn	konventionelles Saatgut: → Beizauflage, ökologisch erzeugtes Saatgut: → geeignete Saatgutbehandlung
					> 100 Sporen/Korn	→ AB
			Reinheit und Besatz	werden Brandbutten oder Stücke von Brandbutten festgestellt → AB		

Fruchtarten-Gruppe	Pathogen	Kategorie	Anfangs-Verdacht gefordert	Methode	Grenzwert	Wertung nach SaatV Anlage 3 sowie nach Beschlüssen der AG der AKST
	andere parasitische Pilze und parasitische Bakterien	V, B, Z, Z-2	ja	Bestimmung der Keimfähigkeit	Mindestkeimfähigkeit	bei Unterschreitung der Mindestkeimfähigkeit → AB
ja			Bestimmung der Lebensfähigkeit	bei Auftreten von Auffälligkeiten Bestimmung der Keimfähigkeit erforderlich oder Gesundheitsprüfung	bei Gesundheitsprüfung über 30 % Befall → AB	
2. Gräser						
	lebende Schadinsekten ¹	V, B, Z	ja	Reinheit und Besatz (Anzahl und Art)	0	bei Befall → AB
	lebende Milben ²	V, B, Z	ja	Reinheit (sieben)	0	bei Befall → AB
	Gallen von Samenälchen (<i>Anguina spp.</i>)	V, B	ja	Reinheit und Besatz	0	ab 1 Galle → AB
	parasitische Pilze und parasitische Bakterien	V, B, Z	ja	Bestimmung der Keimfähigkeit	Mindestkeimfähigkeit	bei Unterschreitung der Mindestkeimfähigkeit → AB
	Sklerotien oder Bruchstücke von Sklerotien	V, B, Z	ja	Reinheit	V, B: 0,8 % Z: 1,5 %	V, B: über 0,8 % → AB Z: über 1,5 % → AB
3. Leguminosen (allgemein)						
	lebende Schadinsekten ¹	V, B, Z, Z-2, H	nein	Reinheit und Besatz (Anzahl und Art)	0	bei Befall → AB
	lebende Milben ²	V, B, Z, Z-2, H	ja	Reinheit (sieben)	0	bei Befall → AB
	Parasitische Pilze und parasitische Bakterien	V, B, Z, Z-2, H	ja	Bestimmung der Keimfähigkeit	Mindestkeimfähigkeit	bei Unterschreitung der Mindestkeimfähigkeit → AB

Fruchtarten-Gruppe	Pathogen	Kategorie	Anfangs-Verdacht gefordert	Methode	Grenzwert	Wertung nach SaatV Anlage 3 sowie nach Beschlüssen der AG der AKST
Ackerbohne Futtererbse	Ackerbohnenkäfer Erbsenkäfer	V, B, Z, Z-2	ja	Wiener-Methode (werden bei anderen Untersuchungen lebende Käfer gefunden, kann die Wiener-Methode entfallen), Reinheit, Bestimmung der Keimfähigkeit	1	ab 2 Käfern → AB
	Stängelälchen (<i>Ditylenchus dipsaci</i>)	V, B	nein	Trichtermethode (Anzahl)	5 Stängelälchen in 300 Samen	über 5 Stängelälchen → AB
		Z, Z-2	ja	Trichtermethode (Anzahl)	5 Stängelälchen in 300 Samen	über 5 Stängelälchen → AB
Ackerbohne Futtererbse Wicken	<i>Ascochyta</i> -Arten	V, B	ja	wenn <ul style="list-style-type: none"> • Feldbestand >0 – 10 oder <ul style="list-style-type: none"> • > 10 % brennfleckenverdächtige Keimlinge (Bestimmung KF ungebeizt) dann Gesundheitsprüfung auf Agar nach ISTA	über 15 % bis 30 % Saatgutbehandlung 30 % Ascochytabefall	über 30 % → AB

Fruchtarten-Gruppe	Pathogen	Kategorie	Anfangs-Verdacht gefordert	Methode	Grenzwert	Wertung nach SaatV Anlage 3 sowie nach Beschlüssen der AG der AKST
		Z, Z-2	ja	wenn <ul style="list-style-type: none"> Feldbestand >0 – 30 oder <ul style="list-style-type: none"> > 10 % brennfleckenverdächtige Keimlinge (Bestimmung KF ungebeizt) dann Gesundheitsprüfung auf Agar nach ISTA	über 15 % bis 30 % Saatgutbehandlung 30 % Ascochytabefall	über 30 % → AB
Weißer und Gelber Lupine	Anthraknose	V, B, Z, Z-2	nein	PDA-/SNA-Methode	V, B 2 % der Samen Z, Z-2 5 % der Samen	V, B: über 2 % → AB Z, Z-2: über 5 % → AB
Blaue Lupine	Anthraknose	V, B	nein	PDA-/SNA-Methode	V, B 2 % der Samen	V, B: über 2 % → AB
Blaue Lupine	Anthraknose	Z, Z-2	ja (Feldbestand ≠ 0)	PDA-/SNA-Methode	Z, Z-2 5 % der Samen	Z, Z-2: über 5 % → AB
Kleearten und Luzerne	Sklerotien oder Bruchstücke von Sklerotien	V, B, Z	ja	Reinheit	V, B: 0,8 % Z: 1,5 %	V, B: über 0,8 % → AB Z: über 1,5 % → AB
Luzerne	<i>Clavibacter michiganensis</i>	V, B, Z, Z-2	ja	PCR nach Eppo	0	bei Befall → AB
	Stängelälchen (<i>Ditylenchus dipsaci</i>)	V, B, Z, Z-2	ja	Trichtermethode (Anzahl)	0	bei Befall → AB
4. sonstige Futterpflanzen (Kohlrübe, Futterkohl, Phacelie, Ölrettich)						
	lebende Schadinsekten ¹	V, B, Z	ja	Reinheit und Besatz (Anzahl und Art)	0	bei Befall → AB
	lebende Milben ²	V, B, Z	ja	Reinheit (sieben)	0	bei Befall → AB

Fruchtarten-Gruppe	Pathogen	Kategorie	Anfangs-Verdacht gefordert	Methode	Grenzwert	Wertung nach SaatV Anlage 3 sowie nach Beschlüssen der AG der AKST
	Parasitische Pilze und parasitische Bakterien	V, B, Z	ja	Bestimmung der Keimfähigkeit	Mindestkeimfähigkeit	bei Unterschreitung der Mindestkeimfähigkeit → AB
	Sklerotien oder Bruchstücke von Sklerotien	V, B, Z	ja	Reinheit	V, B: 0,8 % Z: 1,5 %	V, B: über 0,8 % → AB Z: über 1,5 % → AB
5. Öl- und Faserpflanzen (allgemein)						
	lebende Schadinsekten ¹	V, B, Z, Z-2, H	ja	Reinheit und Besatz (Anzahl und Art)	0	bei Befall → AB
	lebende Milben ²	V, B, Z, Z-2, H	ja	Reinheit (sieben)	0	bei Befall → AB
Lein Hanf	<i>Botrytis spp.</i>	V, B, Z, Z-2, Z-3	nein	Agar- Methode nach ISTA	5 % der Samen	über 5 % → AB
Lein (außer Faserlein)	Keimlingskrankheiten (<i>Alternaria linicola</i> , <i>Boremia exigua</i> var. <i>linicola</i> , <i>Colletotrichum linicola</i> <i>Fusarium spp.</i> , außer <i>Fusarium oxysporum</i> f.sp. <i>albedinis</i> und <i>Fusarium circinatum</i>)	V, B, Z, Z-2, Z-3	nein	Agar- Methode nach ISTA	5 % der Samen	über 5 % → AB
Faserlein	Keimlingskrankheiten (<i>Alternaria linicola</i> , <i>Colletotrichum linicola</i> <i>Fusarium spp.</i> , außer <i>Fusarium oxysporum</i> f.sp. <i>albedinis</i> und <i>Fusarium circinatum</i>)	V, B, Z, Z-2, Z-3	nein	Agar- Methode nach ISTA	5 % der Samen	über 5 % → AB
	(<i>Boremia exigua</i> var. <i>linicola</i>)	V, B, Z, Z-2, Z-3	nein	Agar- Methode nach ISTA	1 % der Samen	über 1 % → AB
Sareptasenf Schwarzer Senf	Sklerotien oder Bruchstücke von Sklerotien	V, B, Z, H	ja	Reinheits- und Besatzuntersuchung	20 Stück	über 20 Stück → AB

Fruchtarten-Gruppe	Pathogen	Kategorie	Anfangs-Verdacht gefordert	Methode	Grenzwert	Wertung nach SaatV Anlage 3 sowie nach Beschlüssen der AG der AKST
Raps	Sklerotien oder Bruchstücke von Sklerotien	V, B, Z	ja	Reinheits- und Besatzuntersuchung	10 Stück	über 10 Stück → AB
Weißer Senf Rübsen	Sklerotien oder Bruchstücke von Sklerotien	V, B, Z	ja	Reinheits- und Besatzuntersuchung	5 Stück	über 5 Stück → AB
Sojabohne	Phomopsis Komplex von <i>Diaporthe caulivora</i> und <i>Diaphorte phaseolorum</i> var. <i>sojae</i>	V, B, Z, Z-2	nein	Agar- Methode nach ISTA	15 % der Samen	über 15 % → AB
Sonnenblume	<i>Botrytis spp.</i>	V, B, Z	nein	Agar- Methode nach ISTA	5 % der Samen	über 5 % → AB
	Sklerotien oder Bruchstücke von Sklerotien	V, B, Z	ja	Reinheits- und Besatzuntersuchung	10 Stück	über 10 Stück → AB
Sonnenblume	<i>Plasmopara halstedii</i>	V, B, Z	Ja	Bioassay Test nach Eppo oder PCR Test nach Eppo	0	bei Befall → AB
6. Rüben						
	lebende Schadinsekten ¹	V, B, Z	ja	Reinheit und Besatz (Anzahl und Art)	0	bei Befall → AB
	lebende Milben ²	V, B, Z	ja	Reinheit (sieben)	0	bei Befall → AB
	Parasitische Pilze und parasitische Bakterien	V, B, Z	ja	Bestimmung der Keimfähigkeit	Mindestkeimfähigkeit	bei Unterschreitung der Mindestkeimfähigkeit → AB

¹ als lebende Schadinsekten gelten Insekten nach Anlage 1

² als lebende Milben gelten Milben nach Anlage 1

AB = Aberkennung